

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Präzeptoratsvikari**

**Albrecht, Anton Hermann**

**Karlsruhe, [1910]**

Anhang

[urn:nbn:de:bsz:31-326815](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326815)

## Anhang.

In der vorstehenden Erzählung ist dem freundlichen Leser, auch wenn er mit dem alemannischen Dialekt ziemlich vertraut zu sein glaubte, manches fremdartige in der Sprache und Ausdrucksweise entgegengetreten: es ist dies das Kauderwelsch der Proteuser, d. h. der in unserer Erzählung eine Rolle spielenden Wiesentaler Freunde. Der Verfasser könnte betreffs der alemannischen Worte kurzweg auf das Vokabularium am Schluß der Hebelschen Gedichte und betreffs der Belchismen auf das kurze Wörterbüchlein in der f. Beckerschen Sammlung der Briefe Hebels hinweisen, will aber doch das Namhafteste aus den in unserm Büchlein vorkommenden Belchismen verdeutschen, soweit dies möglich ist. Man glaube übrigens ja nicht, daß man es hier mit einem völlig durchgebildeten rotwelschen Idiom zu tun habe. Die ganze Proteuserei war eine lustige Spielerei: man verdrehte willkürlich ganz gewöhnliche Wörter, besonders gern oftgebrauchte Fremdwörter bis zur Unverständlichkeit; das richtige Wort wieder aus der Entstellung herauszufinden, war eine Kunst. Dann griff man mit Vorliebe im Dialekt verballhornte Wörter auf, man erfand selbst solche, oder brachte Ausdrücke, die nur noch im Munde alter Leute zu finden waren, wieder in Gang und Umlauf u. s. w. und daraus bildete sich im Freundeskreise eben jener uns nicht besonders anmutende Jargon. Es ist Unsinn, hinter diesem Getändel und diesen Wortspielereien und Silbenstechereien eine Art Geheimbund oder gar eine Art Brahmatum zu wittern: es war nichts als ein heiterer Hofuspokus, der die geselligen Zusammenkünfte in den Pfarrhäusern würzen sollte, und diesen Dienst sicher auch getan hat, so lang die nämlichen Leute zusammenkamen. So ist die Entwasung eigentlich eine Entetwasung, also eine Vernichtung. Der Desegeleisgeinet ist der umgekehrte Denglegeist, und in dieser Verdrehung oder auch als einfacher Geinet das Prinzip des Bösen, Unheimlichen, des Todbringenden.

- Feldöchslein bedeutet Feldspat, dann überhaupt einen Stein-  
 block.  
 Refapitulation ist Plauderei, ein Refapitulations-  
 plütschi ist ein Plauderstündchen auf einer Bank.  
 Muchheimer, alem., ist ein Heimchen, eine Grille.  
 verdolben: untergescharrt, vergraben.  
 Seustel: etwas Großes (so groß wie ein Saustall).  
 Steisibruser: Steinbrunner, einst Hebels und Hitzigs Führer  
 auf einer Schwarzwaldreise.  
 mehgen: wandern.  
 Schwabenhammel: ein hornierter Mensch.  
 Kribiskrabis: Wirrwarr.  
 bashgen: alem., ringen, kämpfen.  
 Milonen: Ein Milon ist ein Nichts, ein unbedeutender Mensch.  
 Chah: Geistlicher.  
 herifrisieren: erklären, ausdeuten („exegeisieren“).  
 Karolise ist ein Rätsel, etwas dunkles.  
 unb'häb: alem. schlecht verschlossen.  
 Chlirse: Ritze, Spalt.  
 Käppeli: Kapellchen.  
 Blawroceka: Blawrock, Bezeichnung für Honoratioren oder  
 Herren.  
 Der oberst Blawroceka von Kanitluege ist der  
 Markgraf.  
 Proteopolis ist die Proteusstadt oder Lörrach, Hauptsitz  
 der Proteuser.  
 Reinau's Schopf ist die ehemalige Poststation zur Kalten-  
 herberge von ihrem Besitzer Reinau.  
 umfeien: alem., unwerfen.  
 Der Obervogt von Wien: der Kaiser von Österreich.  
 hö: alem. zornig, erbozt.  
 Juhler: Begleiter.  
 Bisiwetter: Nordwind.  
 schlusig: lendenlahm.  
 Schmuris: alem., Eierfuchen.  
 fischsucht: eindringliche Untersuchung.  
 Jüntli: alem., Weiberock.  
 erluschoren: erlauschen.